Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 73 (1986)

Heft: 5: Märchen im Unterricht

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

können, das alles, wohlverstanden, unter der Leitung eines Dirigenten. Diese Lösung war für mich besonders anziehend, auch um des Interesses willen, das sie für den Zuschauer bietet, der die einzelnen Musiker ihre konzertante Rolle ausüben sieht. (...) Aus diesen Überlegungen heraus kam mir die Idee, mein kleines Orchester für die «Geschichte vom Soldaten» in voller Sicht neben der Bühne aufzubauen und auf der anderen Seite eine kleine Estrade für den Vorleser vorzusehen. Diese Anordnung kennzeichnet genau das Nebeneinander der drei wesentlichen Elemente des Stücks, die, eng miteinander verbunden, ein Ganzes bilden sollen: in der Mitte die Bühne mit den Schauspielern, flankiert auf der einen Seite von der Musik, auf der anderen vom Rezitator. Nach unserem Plan sollten diese drei Elemente bald einander das Wort abwechselnd überlassen, bald sich wieder zu einem Ensemble vereinigen.» (Strawinskii 10)

An diesem Punkte wird es notwendig sein, die grossen Linien der Musikgeschichte, v. a. des Musiktheaters aufzuzeigen, um das Revolutionäre der «L'histoire du soldat» darstellen zu können. Ein kurzer Überblick über Leben und Werk von Igor Strawinskij schliesst diese Unterrichtssequenz ab.

III.

Mittlerweile hat auch im Bereich «Kunstgeschichte», der sich hier in die Abschnitte «Geschichte» und «Kunst» gliedern liesse, die Arbeit begonnen. Ihr Ziel ist einmal die Erarbeitung eines Geschichtsbildes der Zeit der Entstehung von «L'histoire du soldat», dann aber auch die Darstellung des konkreten künstlerischen Arbeitsprozesses bis zur denkwürdigen Uraufführung am 28. September 1918 im Théâtre de Lausanne.

Nicht nur der Erste Weltkrieg und die russische Revolution sind hier die grossen Stichworte. Auch der Hinweis auf die Forschungen und Entdeckungen Einsteins und Freuds zur Zeit der Jahrhundertwende machen deutlich, dass die Umwälzungen in Literatur, Kunst und Musik nicht isolierte Phänomene sind, sondern im Kontext der Entwicklungen stehen, und so vielleicht auch für den Schüler erklärlicher werden.

«Die Monate gegen Ende des Jahres 1917 gehören zu den schwersten, die ich durchgemacht habe. Ich war völlig niedergeschlagen durch den doppelten Kummer, den ich



MUSIK-AKADEMIE DER STADT BASEL

Konservatorium

Seminar für Schulmusik I

Ziel der Ausbildung ist die fachliche und pädagogische Qualifikation als Schulmusiker für die Sekundarstufe I (5.–9. Schuljahr). Mit dem Schulmusikstudium ist das Universitätsstudium für ein oder zwei andere Schulfächer gekoppelt. Dieser Ausbildungsgang führt zum Basler Mittellehrerdiplom. Die Studiendauer beträgt etwa 9 Semester.

Seminar für Schulmusik II

Ziel der Ausbildung ist die fachliche und pädagogische Qualifikation als Schulmusiker für die Sekundarstufe I und II (5. Schuljahr bis Maturität).

Es sind drei Ausbildungsvarianten möglich:

- A) Schulmusiker mit Lehrdiplom (Sologesang oder Intrument)
- B) Schulmusiker mit Chorleitung
- C) Schulmusiker mit musikwissenschaftlichem Schwerpunkt

Die Studiendauer für alle Varianten beträgt etwa 11 Semester.

Die Ausbildung zum Schulmusiker I und II erfolgt an der Musik-Akademie (Fachstudium Musik), am Kantonalen Lehrerseminar (pädagogische Ausbildung) sowie an der Universität (musikwissenschaftliche Kurse, Schulfachstudium).

Anmeldeschluss für das Schuljahr 1986/87: 30. Juni.

Weitere Informationen, insbesondere auch über die Voraussetzungen zum Studium, können den speziellen Prospekten entnommen werden. Sie sind erhältlich im Sekretariat des Konservatoriums Basel, Leonhardstr. 6, 4051 Basel, Tel. 061 - 25 57 22. Auskunft und Beratung beim Leiter des Schulmusik-Seminars, Dr. P. Kälin.

34 schweizer schule 5/86